

[UP: Fedorow hat sich noch nicht entschieden, ob er für das Präsidentenamt kandidieren wird: Er erwägt verschiedene Optionen](#)

21.08.2026

Der ehemalige Verteidigungsminister Mychajlo Fedorow hat sich noch nicht entschieden, ob und in welcher Form er sich an den Wahlen beteiligen wird, sollten diese in der Ukraine stattfinden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ehemalige Verteidigungsminister Mychajlo Fedorow hat sich noch nicht entschieden, ob und in welcher Form er sich an den Wahlen beteiligen wird, sollten diese in der Ukraine stattfinden.

Quelle: Gesprächspartner von „Ukrajinska Prawda“ aus Fedorows engstem Umfeld

Details: Den Quellen zufolge äußert sich der ehemalige Minister „derzeit nicht eindeutig dazu, ob er für das Präsidentenamt kandidieren wird, schließt diese Option jedoch nicht aus“. Alles werde, so heißt es, erst kurz vor dem Wahlprozess klarer werden.

In Fedorows Umfeld werden zudem zwei weitere Möglichkeiten seiner Beteiligung in Betracht gezogen: Er könnte einen bestimmten Kandidaten oder eine Partei unterstützen oder sich gar nicht an den Wahlen beteiligen und sich stattdessen voll und ganz auf seine Tätigkeit in einem privaten Unternehmen konzentrieren.

Gleichzeitig plant der ehemalige Minister bereits jetzt, einen Teil seiner Zeit gerade der Frage der demokratischen Wahlen zu widmen.

„Er möchte die weltweit besten Experten für Wahlen zusammenbringen und sich mit jedem Einzelnen treffen, der dieses Thema kritisiert. Er möchte erklären, dass für uns der einzige Ausweg darin besteht, uns auf die Wahlen vorzubereiten“, berichtet eines der Mitglieder von Fedorows Team.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.